

Deliver stellt Elektrolieferwagen der Zukunft vor

Das europäische Verbundprojekt „Deliver“ stellt auf dem heute begonnenen World Automotive Congress der FISITA (International Federation of Automotive Engineering Societies) in Holland den fahrbaren Prototypen eines vollelektrischen Lieferwagens vor. Er hat bei einer maximalen Zuladung von 700 Kilogramm ein zulässiges Gesamtgewicht von 2,2 Tonnen und soll 18 Prozent mehr Transportkapazität bieten als ein herkömmlicher Lieferwagen gleichen Radstands. Die Mindestreichweite beträgt 100 Kilometer. Als Antrieb dienen Radnabenmotoren, die fehlende B-Säule und der Verzicht auf Türschweller erleichtert dem Fahrer das Aussteigen auf beiden Seiten des bis zu 100 km/h schnellen Stadtlieferwagens.

Ziel des im November 2011 gestarteten Projekts war es, durch die Entwicklung eines Konzepts für elektrisch betriebene Lieferfahrzeuge im innerstädtischen Lieferverkehr die Umweltbelastung in Städten um 40 Prozent zu senken. Deliver wurde als Teil der europäischen „Green Vehicle“-Initiative durch die EU gefördert und durch das Institut für Kraftfahrzeuge der RWTH Aachen University (IKA) koordiniert. Weitere Partner waren unter anderem VW, Fiat und Michelin. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.



Prototyp eines Elektrolieferwagens des Projekts „Deliver“.
